

REGION BREMEN/NIEDERSACHSEN

„NACH DEM BREXIT-SCHOCK – SACHSTAND UND AUSBLICK FÜR DIE DEUTSCHE UND EUROPÄISCHE WIRTSCHAFT“

Das Thema Brexit bewegt die Gemüter. Der Informationsbedarf ist hoch. Zusammen mit der Handelskammer Bremen/Bremerhaven und dem britischen Honorarkonsul, Hans-Christoph Enge veranstaltete der BCCG Bremen/Niedersachsen eine weitere Podiumsdiskussion. Die Veranstaltung am 23. März 2017 im „Haus Schütting“ in Bremen fand nur einige Tage vor dem offiziellen Antrag auf Austritt Großbritanniens aus der EU durch die britische Premierministerin Theresa May statt. Dass nach den ersten emotionalen Reaktionen im Sommer letzten Jahres das Thema weiter auch das rationale Gemüt bewegt, zeigte der erfreulich starke Zuspruch von Gästen.

Die Protagonisten der Veranstaltung nahmen eine Einordnung der aktuellen Diskussion über die Gründe, den Fortgang und die Perspektiven des EU-Austritts von Großbritannien vor. Was bedeutet ein harter Brexit für die Handelsbeziehungen zwischen Europa und Großbritannien? Sind bestimmte europäische Länder oder Branchen besonders betroffen? Führt die Entwicklung letztlich auch zu Verschiebungen der weltweiten Handelsbeziehungen? Was bedeutet das für deutsche Unternehmen? Welche Auswirkungen sind hinsichtlich der Arbeitnehmerfreizügigkeit zu erwarten?

Zunächst führte Hans-Christoph Enge, der britische Honorarkonsul in Bremen, nach einer Begrüßung ins Thema ein. Es folgte Volkmar Herr, Leiter des Geschäftsbereichs International der Handelskammer Bremen, als Hausherr mit einem Grußwort.



In einem Impulsvortrag gab Nick Leake, Botschaftsrat und Leiter der Abteilung EU und Wirtschaft der Britischen Botschaft in Berlin, die Linie vor: Der Brexit ist kein schlichtes Ja/Nein-Gefüge, da schon die jeweiligen Gruppen der Brexiteers und der Remainers nicht homogen seien. Anschließend moderierte Matthias Dubbert vom DIHK Brüssel die Podiumsdiskussion mit folgenden Teilnehmern:

Von links:

Nikolaus Schadeck, Leiter Audit Country Practice UK, Partner KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft | Dr. Jan Eichhorn, Lecturer in Social Policy an der University of Edinburgh | Matthias Dubbert, DIHK, Brüssel | Nick Leake, Botschaftsrat und Leiter der Abteilung EU und Wirtschaft, Britische Botschaft, Berlin | Markus Steinke, Vice President Strategy, Brexit Task Force Leader, Airbus Toulouse | Andreas Meyer-Schwickerath, Geschäftsführer und Mitglied des Vorstands der BCCG, Berlin

Ubbo Oltmanns, Co-Chairman Region Bremen/Niedersachsen



Wir nehmen mit großem Bedauern Abschied von unserem ehrenamtlichen Regional Chairman Bremen/Niedersachsen, Herrn Manfred Eilers, der für uns unerwartet am 19. Februar im Alter von 68 Jahren verstarb. Unser herzliches Mitgefühl gilt seiner Familie und Freunden.

Nach einer Teilung der Region Hamburg/Norddeutschland übernahm Manfred Eilers im Frühjahr 2013 die Leitung der neu gegründeten Region Bremen/Niedersachsen als erster Chairman der Region. Für sein starkes ehrenamtliches Engagement für die Kammer sind wir sehr dankbar.